

## Erklärung des Lehrers, bzw. der Schulleitung

Ich, der unterzeichnende Lehrer/Schulleiter, erkläre verbindlich, dass die Maskenpflicht keine gesundheitlichen Schäden an unserem Kind verursacht.

Zum Zeitpunkt der Unterschrift des Signierenden war das Kind gesund, frei von jedem Anzeichen einer Erkältung, Erkrankung oder ähnliches, worüber ich mich persönlich überzeugt habe. Die leiblichen Eltern versichern, dass es vor Ihrer verordneten Maskenpflicht keine Atembeschwerden, Kreislaufprobleme oder sonstigen Anzeichen gab, die auf eine Corona-Erkrankung hätten schließen lassen.

Ich versichere, dass die Maskenpflicht völlig ungefährlich für das Leben und die Gesundheit des Kindes sind und keine direkten oder indirekten Schäden oder Folgeerkrankungen verursachen wird, wie beispielsweise Atemprobleme, Kreislaufprobleme, geschwächtes Immunsystem, etc... mit oder ohne Todesfolge.

Ich versichere verbindlich, dass die Maske faktisch vor Corona tatsächlich schützt und dadurch vor weiteren Krankheiten behütet.

Sollten jedoch durch das Tragen der Maske Krankheiten auftreten, so werde ich dafür freiwillig und ohne vorherigen gerichtlichen Prozess vollumfänglich für den entstandenen Schaden aufkommen.

Wenn irgendein Schaden physischer oder psychischer Natur durch das Maskentragen entstehen, verpflichte ich mich, dem Opfer und deren Familie oder Angehörigen ebenfalls ohne jegliche Verzögerung oder Anrufung eines Gerichts, vollumfänglich für den Schaden aufzukommen, siehe unter anderem §116 und §119 BGB.

Ort, ..... den, .....

.....

Name und rechtsverbindliche Unterschrift des Lehrers / Schulleiters

Schulstempel

.....

Hiermit bezeuge ich, als Mensch, im besten Wissen und Gewissen und beide mit voller Haftung als lebender Mensch, dass dieses Schreiben zur Unterschrift vorgelegt und vom Verantwortlichen zur Unterschrift verweigert wurde.

Ort, ..... den, .....

.....

Unterschrift und Siegel Vater / Mutter

Unterschrift und Siegel Zeuge